METEOROLOGISCHE NACHRICHTEN

Von Albert Schmidt
Vorstand der Klimastation Wiesbaden

Nachdem zuletzt in Band 87 dieser Jahrbücher die meteorologischen Beobachtungsergebnisse des Jahres 1939 mitgeteilt worden waren, haben die Beobachtungen in Wiesbaden mancherlei Veränderungen erfahren. Die Beobachtungen an der Außenstation Südfriedhof, die dem ehemaligen Reichswetterdienst unterstand, wurden am 30. Juni 1943 eingestellt. Das zu dieser Station gehörende Barometer, welches sich bei der Stadtstation befand, hatte bereits im September 1939 an die Luftwaffe abgegeben werden müssen. Die Beobachtungen an der Stadtstation Schützenhof konnten während des Krieges trotz zeitweiliger Störungen bis zum 2. Februar 1945 ausgeführt werden. An diesem Tage wurde die Station infolge des schweren Luftangriffes vollkommen arbeitsunfähig. Da eine vorschriftsmäßige, den Kurinteressen dienende Neuaufstellung einer Thermometerhütte im Kurviertel nicht möglich war, werden seitdem Fensterbeobachtungen angestellt. Diese können jedoch nicht ohne weiteres an die Station Schützenhof angeschlossen werden, sondern müssen auf letztere mit Hilfe von Nachbarstationen reduziert werden. Alle diese durch den Krieg und die Nachkriegsverhältnisse bedingten Störungen sind einer kritischen Betrachtung zu unterziehen, die noch nicht abgeschlossen ist. Bedauerlicherweise mußte daher von einer Veröffentlichung der Beobachtungsergebnisse aus den Jahren 1940 bis 1946 in diesem Jahrbuch Abstand genommen werden. Sie soll im nächsten Band erfolgen.

Nach dem Kriege kam es in erster Linie darauf an, im südlichen Außenbezirk wieder eine Station zu errichten, die für das Wiesbadener Landschaftsklima charakteristisch ist. Die Errichtung dieser Station erschien nicht zuletzt auch deshalb vordringlich, weil in den Nachkriegsjahren den Interessen der Landwirtschaft Rechnung zu tragen war. Die Station, welche die Bezeichnung „Wiesbaden-Süd" erhielt, wurde in dem Gartenbaubetrieb Lendle zwischen Frankfurter- und Friedenstraße, 1½ km vom Rande der Innenstadt entfernt, eingerichtet. Die Thermometerhütte steht unbeschattet 60 m südlich vom Wohnhaus. Die Meereshöhe des Geländes beträgt 141 m, die Höhe der Thermometerkugeln über dem Erdboden 1,8 m. Der Platz ist so frei, daß die natürliche Ventilation der Luft hinreichend stark ist. Dadurch, sowie durch eine Abdachung des Geländes von NO nach SW, die selbst bei Windstille kalte Bodenluft

abfließen und wärmere Luft aufsteigen läßt, werden die Strahlungs- und Erwärmungsfehler der Hütte weitgehend herabgesetzt. Leider wurden 2 von den 4 Thermometern bei einem Sturm am Nachmittag des 6. Februar 1947 beschädigt, sie konnten aber bald durch 2 neue, vom Frankfurter Amt für Wetterdienst überlassene Thermometer ersetzt werden. Der Regenmesser hat mit einer Höhe der Auffangfläche von 1 m über dem Erdboden die übliche Aufstellung. Die Windfahne befindet sich an der Spitze einer 5½ m hohen Eisenstange. Da das Wohnhaus nur rund 10 m hoch und nahezu 40 m von der Fahne entfernt ist, dürften ihre Angaben nicht beeinflußt werden.

Beobachter ist Herr SIEGFRIED HABERHAUFFE, der bereits an der Station Südfriedhof gelegentlich beobachtet hatte, und sein Sohn als Vertreter. Die Beobachtungen, die am 1. Oktober 1946 begonnen haben und seitdem lückenlos durchgeführt worden sind, werden im Rahmen einer Station II. Ordnung angestellt.

Neben dem üblichen Beobachtungsprogramm, das sich auf Temperatur, Feuchtigkeit, Bewölkung, Niederschlag, Wind, Wolkenform und Wolkenzug erstreckt, werden an der Station täglich Sichtbeobachtungen ausgeführt, die geeignet sind, über den Reinheitsgrad der Luft Aufschluß zu geben. Weiterhin werden Himmelsblaubestimmungen mit der Skala von LINKE-OSTWALD vorgenommen, die eine erste relative Bestimmung des Ganges der atmosphärischen Trübung ermöglichen. Ferner wird täglich die tiefste Temperatur dicht über dem Erdboden gemessen. Auch werden die Vegetationserscheinungen laufend beobachtet und aufgezeichnet.

Die Lage der Station Wiesbaden-Süd ist trotz einer Entfernung von 1 km annähernd die gleiche wie diejenige der früheren Station Südfriedhof. Die jetzigen Beobachtungen können daher unbedenklich als Fortsetzung der Beobachtungsreihe Südfriedhof gelten.

Ein geeigneter Platz für den Sonnenscheinautographen konnte erst später auf dem Dach der Riederberg-Schule gefunden werden. Der Apparat, der seit dem 1. September 1947 in Betrieb ist und von der Ehefrau des Schulhausmeisters SCHÜNGEL bedient wird, liefert eine wesentlich günstigere Registrierung der Sonnenscheindauer als an seinem früheren, von Häusern beschatteten Standort bei der Station Schützenhof.

Zur Messung des Luftdruckes mußte sich die Station von Kriegsbeginn an mit den Aufzeichnungen eines Barographen begnügen. Erst als der Deutsche Wetterdienst dankenswerterweise ein Gefäßbarometer überlassen hatte und dieses in dem Arbeitszimmer des Leiters der Klimastation in der Waterloostraße (Seehöhe 148 m) aufgehängt worden war, konnten vom 20. Juni 1948 an wieder regelmäßig Terminablesungen des Barometerstandes vorgenommen werden.

Nächstliegendste Aufgabe der Klimastation wird es nun sein, die Beobachtungen der Station Wiesbaden-Süd an die frühere Station Süd-

friedhof anzuschließen und die Abweichungen aller bisherigen kurortlichen Beobachtungen von ihnen zu bestimmen. Erst dann kann wirklich daran gedacht werden, endgültig die Frage zu behandeln, unter welchen klimatischen Bedingungen der Mensch, insbesondere der kranke Mensch, in Wiesbaden lebt. Leider wird sich die einwandfreie Aufstellung einer neuen Kurortstation erst nach dem Wiederaufbau des Kurviertels ermöglichen lassen. Eine solche in Verbindung mit einer Heilstätte zu errichtende Kurort-Klimastation ist einmal deshalb dringend erforderlich, um, wie es in der früheren Rheumaheilanstalt Schützenhof der Fall war, die klimatischen Verhältnisse am Kurort selbst durch laufende Vergleiche mit denjenigen der weiteren Umgebung beschreiben zu können. Darüber hinaus ist sie für Wiesbaden von ausschlaggebender Bedeutung, weil gerade in neuerer Zeit durch die Untersuchungen des Verfassers, die leider bis heute noch nicht in das Arbeitsprogramm der Klimastation aufgenommen worden sind und daher mit gänzlich unzureichenden Mitteln ausgeführt werden müssen, die bioklimatischen Grundlagen der Wiesbadener Badekur genügend geklärt sind und der Nachweis erbracht worden ist, daß die Kenntnis der atmosphärischen Vorgänge zu den wichtigsten Faktoren der Heilbehandlung gehört.

Nachstehend werden die Beobachtungen der Station Wiesbaden-Süd aus den Jahren 1947 bis 1949 mitgeteilt. Das Schema der Veröffentlichung wurde insofern geändert, als für jedes einzelne Element zur Erleichterung des Vergleiches die 3 Jahre zusammengefaßt sind. Die Terminmittel dürften neben der Angabe der Tagesmittel und der Extreme entbehrlich sein. Um einen besseren Einblick in den Witterungsverlauf zu erhalten, ist eine Aufteilung der Ergebnisse in kleinere Zeitabschnitte, als es die Monate sind, nützlich. Es schien jedoch ausreichend, nicht wie in den früheren Mitteilungen Pentaden, sondern Dekaden zugrunde zu legen, die Angaben aber auf mehrere Witterungsfaktoren auszudehnen. Dekade I umfaßt die Tage vom 1. —10., Dekade II die Tage vom 11.—20. und Dekade III die Tage vom 21. bis zum Monatsende.

ERGEBNISSE DER METEOROLOGISCHEN BEOBACHTUNGEN AN DER STATION WIESBADEN-SÜD IN DEN JAHREN 1947—1949
ÜBERSICHT DER JAHRESERGEBNISSE

	1947	1948	1949
Luftdruck in mm			
Mittel	—	—	750.6
Maximum	—	—	768.7
Datum	—	—	3. Febr.
Minimum	—	—	728.0
Datum	—	—	1. Jan.
Lufttemperatur in C°			
Mittel	10.4	10.1	10.5
Maximum	37.8	34.3	34.2
Datum	27. Juni	1. Aug.	13. Juli
Minimum	–15.4	–11.4	– 8.5
Datum	6. Jan.	20. Febr.	5. März
Zahl der Frosttage (Min. unter 0°)	91	57	66
„ „ Eistage (Max. unter 0°)	33	16	4
„ „ Sommertage (Max. 25° od. mehr)	97	40	62
„ „ heißen Tage (Max. 30° od. mehr)	42	15	15
Relative Feuchtigkeit, Mittel in %	73	77	76
Bewölkung			
Mittel (0—10)	5.6	6.0	5.8
Zahl der heiteren Tage (Tagesmittel unter 2.0)	73	64	65
Zahl der trüben Tage (Tagesmittel über 8.0)	110	122	112
Sonnenscheindauer in Stunden	—	1794.6	1989.4
Niederschlag			
Höhe in mm	489.2	581.5	547.7
Maximum in 24 Stunden	26.4	32.3	56.2
gemessen am	29. Dez.	7. Aug.	20. Mai
Zahl der Tage mit mindestens 0.1 mm	148	171	142
„ „ „ „ „ 1.0 mm	100	110	87
„ „ „ „ „ 10.0 mm	11	9	13
„ „ „ „ Schneefall	36	14	21
„ „ „ „ Schneedecke	56	11	7
„ „ „ „ Nebel	33	46	47
„ „ „ „ Gewitter	26	26	25

	1947	1948	1949
Wind			
Häufigkeit der Windrichtungen in % . .			
NW + N	18	19	27
NE + E	28	19	17
SE + S	19	13	15
SW + W	24	27	20
Stille	11	22	21
Windstärke (0—12), Mittel	2.2	1.5	1.9

MONATS- UND JAHRESÜBERSICHTEN

Luftdruck — Monats- und Jahresmittel

Barometerstände in mm auf 0° C und Normalschwere reduziert

700 mm+ . . . Meereshöhe = 148 m

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1948	—	—	—	—	—	—	48.4	47.6	50.6	51.0	55.6	54.5	
1949	54.1	58.0	50.9	49.8	47.1	50.7	50.6	51.3	50.7	51.7	44.5	47.8	50.6

Luftdruck — Höchste Barometerstände

1948	—	—	—	—	—	—	56.9	56.6	59.5	60.6	64.9	63.8	
1949	67.4	68.7	61.0	57.5	58.1	56.3	56.5	59.4	56.5	60.4	60.7	61.8	68.7

Luftdruck — Niedrigste Barometerstände

1948	—	—	—	—	—	—	39.8	37.8	39.3	33.9	38.4	33.7	
1949	28.0	44.5	37.8	30.9	37.0	43.0	43.1	35.1	45.2	41.9	30.2	30.6	28.0

Lufttemperatur — Monats- und Jahresmittel

in C°

Meereshöhe des Stationsgeländes = 141 m; Höhe der Thermometerkugeln über dem Erdboden = 1.8 m

1947	-3.0	-4.1	4.3	11.5	16.3	20.3	21.3	21.8	17.9	8.8	6.3	2.8	10.4
1948	4.7	2.4	7.9	11.6	15.6	17.3	17.5	17.1	14.0	9.4	4.0	0.2	10.1
1949	1.9	1.8	4.6	12.4	13.6	16.0	20.2	18.5	17.7	11.3	4.5	3.6	10.5

Lufttemperatur — Mittlere Maxima

Monats- und Jahresmittel der täglichen Maxima in C°

1947	0.4	-0.3	9.0	17.6	22.2	26.6	28.0	28.9	25.5	15.1	9.2	5.1	15.6
1948	7.2	5.5	14.0	17.5	21.5	23.3	22.9	23.1	20.5	15.2	7.7	2.9	15.1
1949	4.8	5.9	9.8	19.3	19.0	21.8	27.1	24.9	24.8	16.7	7.7	6.3	15.7

Lufttemperatur — Mittlere Minima

Monats- und Jahresmittel der täglichen Minima in C°

1947	-5.8	-7.4	0.9	5.8	10.4	13.6	14.7	15.1	11.8	3.5	3.7	0.7	5.6
1948	2.3	-0.4	2.8	6.3	9.9	11.6	13.1	12.9	9.3	5.3	1.6	-2.2	6.0
1949	-0.1	-1.3	0.1	7.0	9.3	9.9	13.0	13.2	12.6	7.4	2.0	1.4	6.2

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Lufttemperatur — Mittlere Tagesschwankung Differenz der mittleren Maxima und Minima in C°													
1947	6.2	7.1	8.1	11.8	11.8	13.0	13.3	13.8	13.7	11.6	5.5	4.4	10.0
1948	4.9	5.9	11.2	11.2	11.6	11.7	9.8	10.2	11.2	9.9	6.1	5.1	9.1
1949	4.9	7.2	9.7	12.3	9.7	11.9	14.1	11.7	12.2	9.3	5.7	4.9	9.5
Lufttemperatur — Höchste Thermometerstände C°													
1947	9.2	6.6	19.8	25.5	31.1	37.8	37.1	35.3	33.8	24.6	15.0	10.6	37.8
1948	13.1	12.0	19.7	26.2	27.4	33.6	32.6	34.3	28.2	25.2	13.3	9.9	34.3
1949	11.2	12.1	22.4	31.1	25.8	28.6	34.2	32.1	32.8	22.2	12.8	11.8	34.2
Lufttemperatur — Niedrigste Thermometerstände C°													
1947	–15.4	–12.0	–9.4	–1.0	4.9	5.4	9.3	7.5	5.9	–1.7	–3.6	–7.3	–15.4
1948	–2.0	–11.4	–1.6	2.2	2.3	6.2	7.3	7.7	0.8	0.8	–6.0	–10.0	–11.4
1949	–6.8	–7.8	–8.5	0.5	0.6	5.2	7.4	7.9	7.6	–0.4	–6.5	–5.6	–8.5
Lufttemperatur — Zahl der Frosttage Minimum unter 0°													
1947	26	28	13	1	·	·	·	·	·	7	5	11	91
1948	6	15	8	·	·	·	·	·	·	·	11	17	57
1949	15	17	12	·	·	·	·	·	·	1	9	12	66
Lufttemperatur — Zahl der Eistage Maximum unter 0°													
1947	15	18	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	33
1948	·	6	·	·	·	·	·	·	·	·	1	9	16
1949	2	1	·	·	·	·	·	·	·	·	·	1	4
Lufttemperatur — Zahl der Sommertage Maximum 25° und mehr													
1947	·	·	·	1	13	18	22	25	18	·	·	·	97
1948	·	·	·	5	7	9	9	5	4	1	·	·	40
1949	·	·	·	4	3	5	22	16	12	·	·	·	62
Lufttemperatur — Zahl der heißen Tage Maximum 30° und mehr													
1947	·	·	·	·	1	9	10	13	9	·	·	·	42
1948	·	·	·	·	·	7	7	1	·	·	·	·	15
1949	·	·	·	1	·	·	7	4	3	·	·	·	15
Relative Feuchtigkeit — Monats- und Jahresmittel Prozente													
1947	87	84	80	64	67	62	63	53	67	74	85	87	73
1948	87	76	71	69	69	66	76	79	80	79	91	80	77
1949	87	83	71	64	70	67	59	71	77	84	86	89	76

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Bewölkung — Monats- und Jahresmittel Wolkenfrei = 0, ganz bedeckt = 10													
1947	5.8	6.7	7.5	5.0	5.7	4.5	4.1	3.2	4.0	3.9	7.7	8.5	5.6
1948	8.8	6.3	4.6	5.3	4.7	5.7	6.4	5.6	5.2	5.6	6.8	6.8	6.0
1949	7.6	6.2	4.3	4.9	6.4	5.6	3.7	5.0	4.2	5.5	7.5	8.3	5.8
Bewölkung — Zahl der heiteren Tage Tagesmittel der Bewölkung unter 2.0													
1947	6	4	1	7	8	9	8	12	8	10	·	·	73
1948	·	4	9	5	8	5	6	4	8	6	5	4	64
1949	2	4	12	8	2	4	9	9	8	4	2	1	65
Bewölkung — Zahl der trüben Tage Tagesmittel der Bewölkung über 8.0													
1947	10	12	17	8	11	3	4	1	6	3	15	20	110
1948	21	12	6	7	6	5	13	6	7	8	15	16	122
1949	17	12	6	5	11	6	2	6	2	7	16	22	112

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Sonnenscheindauer — Monats- und Jahressummen Stunden													
1947	—	—	—	—	—	—	—	—	227.7	187.5	33.6	34.4	—
1948	23.8	91.4	183.4	189.3	254.0	227.1	183.0	206.5	173.4	146.6	66.8	49.3	1794.6
1949	55.6	102.7	193.8	199.6	175.8	243.5	346.1	235.9	220.9	132.9	56.0	26.6	1989.4
Niederschlagshöhe — Monats- und Jahressummen mm													
1947	39.7	31.7	75.8	29.4	33.9	30.8	41.8	4.0	13.0	13.6	79.2	96.3	489.2
1948	102.6	42.3	23.0	37.5	56.9	53.0	68.3	91.2	23.6	34.4	27.0	21.7	581.5
1949	30.3	17.4	40.1	39.5	104.6	21.2	5.1	81.8	24.3	53.8	40.5	89.1	547.7
Niederschlagshöhe — Tagesmaximum mm													
1947	11.0	7.8	13.1	7.2	9.0	10.5	24.8	2.0	7.5	6.0	15.6	26.4	26.4
1948	21.2	9.7	14.3	11.3	19.6	19.1	12.8	32.3	10.5	9.6	8.2	7.3	32.3
1949	10.7	4.8	11.9	24.4	56.2	6.8	2.9	20.5	9.2	23.8	8.6	21.0	56.2
Niederschlag — Zahl der Tage mit mindestens 0.1 mm													
1947	14	11	18	10	15	9	12	4	7	6	22	20	148
1948	24	18	5	13	12	14	20	18	8	12	12	15	171
1949	17	11	12	9	13	8	3	12	10	14	16	17	142

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Niederschlag — Zahl der Tage mit mindestens 1.0 mm													
1947	7	8	16	7	9	6	7	1	3	3	17	16	100
1948	19	12	3	8	9	11	14	13	5	6	4	6	110
1949	6	6	7	5	13	5	2	8	6	6	9	14	87
Niederschlag — Zahl der Tage mit mindestens 10.0 mm													
1947	1	·	4	·	·	1	1	·	·	·	2	2	11
1948	1	·	1	1	1	1	1	2	1	·	·	·	9
1949	1	·	1	1	1	·	·	3	·	3	·	3	13
Zahl der Tage mit Schneefall													
1947	9	11	4	·	·	·	·	·	·	·	4	8	36
1948	8	4	·	·	·	·	·	·	·	·	·	2	14
1949	5	3	6	1	·	·	·	·	·	·	2	4	21
Zahl der Tage mit Schneedecke 0 cm und mehr													
1947	16	25	7	·	·	·	·	·	·	·	1	7	56
1948	6	5	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	11
1949	1	1	2	·	·	·	·	·	·	·	1	2	7
Zahl der Tage mit Nebel Sicht unter 1000 m													
1947	4	5	5	·	·	·	·	·	1	5	6	7	33
1948	2	3	1	·	1	·	1	2	4	6	15	11	46
1949	10	9	·	·	·	·	·	2	5	10	3	8	47
Zahl der Tage mit Gewitter													
1947	·	·	2	3	5	5	6	3	2	·	·	·	26
1948	·	1	·	2	8	5	3	6	1	·	·	·	26
1949	·	·	·	1	7	3	4	5	4	1	·	·	25

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Häufigkeit der Winde in Prozenten 1947													
NW + N	9	5	13	17	18	34	30	18	20	10	23	23	18
NE + E	38	57	18	14	34	4	17	58	14	45	11	22	28
SE + S	40	31	27	20	23	12	5	2	12	22	12	18	19
SW + W	10	5	41	46	13	34	28	9	23	4	46	29	24
Stille	3	2	1	3	12	16	20	13	31	19	8	8	11

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
						1948							
NW + N	5	20	19	31	28	29	22	15	22	20	9	13	19
NE + E	17	30	13	16	29	19	17	11	4	19	18	32	19
SE + S	25	13	17	21	9	6	13	9	10	3	18	9	13
SW + W	40	30	25	26	20	38	38	37	28	24	8	9	27
Stille	13	7	26	6	14	8	10	28	36	34	47	37	22
						1949							
NW + N	17	18	26	32	43	51	48	33	13	11	16	14	27
NE + E	12	20	37	9	15	9	10	2	21	26	27	15	17
SE + S	19	20	14	18	8	9	5	23	17	16	20	18	15
SW + W	33	25	11	27	19	13	24	15	8	8	23	34	20
Stille	19	17	12	14	15	18	13	27	41	39	14	19	21

Windstärke — Monats- und Jahresmittel

0—12

1947	2.3	2.3	2.2	2.5	2.2	2.3	2.0	2.4	1.8	1.7	2.5	1.9	2.2
1948	2.0	2.1	1.4	1.9	1.6	1.7	1.4	1.1	1.0	1.3	0.8	1.2	1.5
1949	1.7	1.8	2.3	2.4	2.1	2.0	2.2	1.6	1.3	1.4	1.9	1.9	1.9

DEKADENÜBERSICHTEN

1947

Dekade	Luftdruck Mittel 700 mm +	Lufttemperatur Mittel in C°	Bewölkung Mittel 0—10	Sonnenschein Dauer in Stunden	Niederschlag Höhe in mm
Januar I	—	—4.7	7.4	—	12.9
„ II	—	2.1	6.6	—	26.3
„ III	—	—6.1	3.6	—	0.5
Februar I	—	—3.9	7.8	—	8.2
„ II	—	—5.1	6.0	—	6.6
„ III	—	—3.1	6.0	—	16.9
März I	—	—0.1	7.2	—	20.4
„ II	—	4.5	7.8	—	26.5
„ III	—	8.1	7.6	—	28.9
April I	—	8.0	7.4	—	19.8
„ II	—	13.5	2.4	—	7.2
„ III	—	12.8	5.4	—	2.4
Mai I	—	12.8	6.6	—	5.9
„ II	—	15.7	6.9	—	23.4
„ III	—	19.3	3.9	—	4.6
Juni I	—	18.6	4.9	—	10.1
„ II	—	18.4	5.3	—	10.2
„ III	—	23.9	3.4	—	10.5
Juli I	—	19.0	5.3	—	5.3
„ II	—	19.5	4.5	—	10.5
„ III	—	24.9	2.6	—	26.0
August I	—	21.2	4,3	—	3.4
„ II	—	25.0	1.5	—	0.0
„ III	—	19.5	3.9	—	0.6
September I	—	17.4	3.5	82.8	4.4
„ II	—	22.0	1.4	104.6	0.0
„ III	—	14.2	7.0	40.3	8.6
Oktober I	—	11.8	2.5	82.2	6.0
„ II	—	9.8	3.5	61.0	2.5
„ III	—	5.3	5.2	44.3	5.1
November I	—	8.6	7.3	14.0	35.1
„ II	—	5.1	7.6	11.3	33.0
„ III	—	5.2	8.1	8.3	11.1
Dezember I	—	2.4	8.6	8.1	10.6
„ II	—	1.1	8.3	16.7	12.8
„ III	—	4.6	8.5	9.6	72.9

Dekade	Luftdruck Mittel 700 mm +	Lufttemperatur Mittel in C°	Bewölkung Mittel 0—10	Sonnenschein Dauer in Stunden	Niederschlag Höhe in mm
Januar I	—	6.1	7.8	11.4	47.0
„ II	—	4.1	9.2	7.0	33.6
„ III	—	3.9	9.2	5.4	22.0
Februar I	—	6.8	7.9	14.0	29.0
„ II	—	1.3	6.4	32.1	10.2
„ III	—	—1.4	4.4	45.3	3.1
März I	—	7.3	2.5	74.6	0.2
„ II	—	7.9	8.0	23.8	22.8
„ III	—	8.3	3.4	85.0	0.0
April I	—	8.0	7.8	32.7	33.2
„ II	—	12.7	4.1	80.3	0.2
„ III	—	14.1	4.1	76.3	4.1
Mai I	—	14.6	5.3	68.5	38.4
„ II	—	18.4	2.3	119.1	1.3
„ III	—	13.9	6.4	66.4	17.2
Juni I	—	17.1	5.0	88.4	14.7
„ II	—	20.6	5.0	93.0	3.9
„ III	48.7	14.2	7.1	45.7	34.4
Juli I	48.0	14.2	8.9	22.3	37.4
„ II	45.7	15.9	7.7	39.9	19.9
„ III	51.3	22.0	2.9	120.8	11.0
August I	45.1	19.4	6.4	59.6	48.9
„ II	46.0	15.7	5.9	57.6	28.9
„ III	51.4	16.3	4.7	89.3	13.4
September I	48.1	15.5	5.7	54.0	6.7
„ II	51.3	14.7	6.6	44.6	12.3
„ III	52.4	11.8	3.2	74.8	4.6
Oktober I	56.1	10.8	2.3	82.7	0.3
„ II	46.5	9.8	6.6	38.9	18.9
„ III	50.5	7.9	7.8	25.0	15.2
November I	49.7	5.8	7.2	18.5	25.6
„ II	56.7	5.7	9.1	7.2	1.4
„ III	60.2	0.6	4.1	41.1	0.0
Dezember I	55.2	–0.0	8.0	9.1	1.4
„ II	53.3	3.4	8.4	6.6	16.8
„ III	55.0	–2.6	4.2	33.6	3.5

1949

Dekade	Luftdruck Mittel 700 mm +	Lufttemperatur Mittel in C°	Bewölkung Mittel 0—10	Sonnenschein Dauer in Stunden	Niederschlag Höhe in mm
Januar I	49.0	1.8	8.9	8.1	8.5
„ II	52.0	4.2	8.6	10.1	8.9
„ III	60.6	—0.0	5.5	37.4	12.9
Februar I	59.5	—0.3	5.0	39.8	4.9
„ II	57.4	1.4	7.0	29.4	3.9
„ III	56.7	4.8	6.8	33.5	8.6
März I	50.2	—1.0	5.4	53.7	6.6
„ II	48.1	4.5	7.5	21.6	33.5
„ III	54.0	9.9	0.4	118.5	0.0
April I	47.9	10.2	6.0	50.6	10.4
„ II	51.8	15.4	3.6	89.8	1.5
„ III	49.6	11.6	5.2	59.2	27.6
Mai I	50.4	12.3	4.3	85.9	4.2
„ II	46.2	13.5	8.2	32.6	83.1
„ III	45.0	14.9	6.7	57.3	17.3
Juni I	48.9	16.8	6.0	76.8	20.4
„ II	52.4	14.3	6.2	63.7	0.8
„ III	50.7	17.0	4.6	103.0	0.0
Juli I	53.0	18.2	2.6	121.5	0.6
„ II	48.6	20.9	4.1	109.2	4.5
„ III	50.3	21.3	4.2	115.4	0.0
August I	47.6	19.4	4.5	85.3	52.0
„ II	54.2	16.5	5.2	75.5	9.5
„ III	52.0	19.4	5.3	75.1	20.3
September I	50.9	20.0	3.7	84.9	7.4
„ II	49.5	16.1	5.0	62.2	16.7
„ III	51.7	17.1	3.9	73.8	0.2
Oktober I	51.2	13.4	4.1	59.3	10.0
„ II	52.7	12.4	6.3	34.3	14.8
„ III	51.3	8.3	6.2	39.3	29.0
November I	47.8	2.1	5.6	33.7	8.7
„ II	45.3	6.2	8.2	11.0	14.3
„ III	40.4	5.3	8.6	11.3	17.5
Dezember I	43.1	4.8	8.8	1.9	25.2
„ II	45.8	2.7	8.6	12.3	61.1
„ III	53.9	3.3	7.6	12.4	2.8

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde

Jahr/Year: 1950

Band/Volume: 88

Autor(en)/Author(s): Schmidt Albert

Artikel/Article: METEOROLOGISCHE NACHRICHTEN 88-99